

[28671.] Nach Durchsicht der diesjährigen List des Berliner Verlegervereins fühle ich mich zu erläutern veranlaßt, um Missverständnissen vorzubeugen, daß ich auch in diesem Jahre pünktlich zur Ostermesse ohne jeden Uebertrag meine Verpflichtungen gegen meine Geschäftsfreunde abwidete, und daß dennoch meine Firma auf der Liste dieses Vereins fehlt, weil ich mit der Mehrzahl der Mitglieder dieses Vereins nicht in Rechnung stehe.

Es ist höchst bedauernswert, daß diese Liste noch immer mit so wenig Gewissen angefertigt wird, daß solide und unsolide Firmen dadurch nicht zu unterscheiden sind und gleichzeitig discreditirt werden, was so leicht durch eine zweite Liste vermieden würde, die die Firmen zu bringen hätte, die nicht mit der Mehrzahl der Mitglieder des Vereins in Verbindung stehen, aber Niemandem etwas schuldig sind.

Triest, den 29. Juli 1875.

Julius Dase, Buchhandlung.
Triest, Fiume und Görz.

Für Verleger von Kalendern oder illustrierten Zeitschriften.

[28672.] Clichés einer hübschen Ansicht des „Festplatzes des V. deutschen Bundeschießens“ in Visitenkartenformat liefert à 4 M. baar
Julius Weise's Hofbuchhandlung
in Stuttgart.

Saldoreste betreffend.

[28673.] Wir schließen am 15. August a. c. allen Handlungen das Conto, welche bis dahin nicht rein saldiert.

Berlin, Juli 1875.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdg.
(Rob. Lienau).

[28674.] Prospekte zu meinen Termin-Kalendern für Touristen und für Rechtsanwälte stehen auf Verlangen in mäßiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Berlin S. W., 29. Juli 1875.

Carl Heymann's Verlag.

[28675.] Eine Bibliothek gut gehaltener Romane offerire zu dem billigen Preise von 35 Pf. per Band — gebunden. Auf Wunsch stehen Kataloge zur Verfügung.

Frankfurt a/M., Große Gallusstraße
Nr. 4, II. Stock.

Carl Breker.

Für Verleger dramat. Werke.

[28676.] Für ein 4actiges Original-Lustspiel wird ein solider Verleger gesucht, der den Druck schleunigst besorgen läßt, damit die gleichzeitige Versendung an alle renommierte Bühnen ic. in Kürze erfolgen kann. — Verlagshonorarbedingung äußerst günstig. — Offerten unter V. W. übermittelt die Exped. d. Bl.

[28677.] **Maculatur,**
roh, broschirt und zum Einstampfen,
Journale und Zeitungen
faust jedes Quantum gegen baar zu den höchsten Preisen

Hermann Walther in Leipzig,
große Feuerkugel.

[28678.] Verleger

von eleganten illustrierten Miniatur-Kalendern, welche daraus Clichés abgeben, bitte um gef. directe Zusendung eines Exemplars à cond. und unter Band.

B. J. Haller, Buchhdg.
in Bern.

Den Herren Verlegern

[28679.] empfele meine mit ganz neuen Schriften ausgerüstete leistungsfähige Druckerei bei billigster Preisberechnung.

A. Haase in Rathenow.

Ferdinand Tegetmeyer, Xylographische Anstalt.

[28680.] Leipzig, Inselstrasse 19.

[28681.] Unsere Schul-Hand-Karten von Europa, Asien und Erdkarte, von Kronen, Bildgröße 54:42 Centimeter, wünschen wir mit Steinen und Verlagsrecht zu veräußern. Responenten wollen Probeabdrücke verlangen und sich mit uns ins Vereinnehmen setzen.

M. Rieger'sche Univ.-Buchhdg.
in München.

Für Papierhandlungen.

Post-Billet-Papier nebst passenden Couverts in eleganten Cassetten.

Diese neue Ausmachung zu 50 Bogen und 50 Couverts hat sich als sehr verfälschlich erwiesen.

Wir lassen 5 verschiedene gangbare Größen herstellen; die Cassetten sind in Bezug auf äußere und innere Erscheinung wesentlich verbessert und enthalten nur beste Qualitäten Papier und Couverts.

Wir versenden zum Versuch von jeder Größe ein Stück zum en gros-Preis.

Carl Schleicher & Schüll
in Düren, Rheinpreußen.

[28683.] Ein Literat, welcher Uebersetzungen aus dem Französischen, Englischen und Italienischen anzufertigen wünscht, erbittet gef. Offerten durch die Buchhandlung von Werner Lindemann in Magdeburg.

The English and Foreign Electro-type Agency in London

[28684.] übergab mir ihre Commission und bitte ich, Clichés, Proben mit Verkaufsanträgen von Clichés etc., welche für diese Gesellschaft bestimmt sind, von jetzt ab an mich zu senden.

A. Twietmeyer in Leipzig.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[28685.]

Die Krankencasse des Verbands zahlt wöchentlich 15 M. Krankengeld. Eintrittsgeld 3 M. Jährlicher Beitrag 12 M.

Leipziger Börsen-Course

am 2. August 1875.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	171,15 G
	1. S. 2 M.	169,70 G
Augsburg pr. 100 fl. im 52 ^{1/2} , fl. F. . . .	k. S. 8 T.	171,10 G
	1. S. 2 M.	170,10 G
Belg. Bankplätze pr. 100 Frs. . . .	k. S. 8 T.	80,85 G
	1. S. 3 M.	80,10 G
London pr. 1 L. St. . . .	k. S. 8 T.	20,42 G
	1. S. 3 M.	20,25 G
Paris pr. 100 Frs. . . .	k. S. 8 T.	80,95 G
	1. S. 3 M.	80,30 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	182,15 G
	1. S. 3 M.	180,20 G

Sorten.

Vollwicht. preuss. Friedrichsdor.	pr. St.	16,70 G
K. russ. wicht. 1/2, Imperials & 5 Rubel	do.	16,70 G
20 Francs-Stücke	do.	16,23 G
Kaiserl. Ducaten	do.	9,60 G
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. .	184,50 B	
do. 1/4 Gulden	184,50 B	
do. Silbercoupe von Staatsanleihen do.	184,50 G	
do. Silbercoupe von and. Anleihen do.	184 B	
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	182,50 G	
Russische do. do. pr. 100 R.	280,80 B	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 f. .	99,75 G	
do. do. à 10 f. .	99,75 G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Augwechselungscasse besteht*)	99,75 G	

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 f. und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, Se. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,

3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erliebene Neutigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt N. 28587—28685. — Leipziger Börsen-Course am 2. August 1875.

Anonyme 28688—96.	Exped. der „Meiners Reise-54.	Lauterborn 28642.	Schulze in J 28619.
28688.	bücher“ 28649.	Lempers 28644.	Staib 28636.
Antiquariatsbuchh. Moderne, 28610.	Fröbling 28623.	Levienjohn in R. 28625.	Suppan 28633.
Gaertner 28606.	Geviel in B. 28613.	Liegel 28632.	Tauchnig, B. 28597.
Geviel in B. 28613.	Gislason 28651.	Lorenz in L. 28611. 28614.	Tegetmeyer in Leipzig 28680.
Gisla son 28651.	Glögau, L. M. 28631.	Löschner in L. 28609.	Thimm 28601.
Gräfe in H. 28630.	Gräfe in H. 28630.	Morgenstern 28603.	van Trigt 28598.
Grüneberg's Buchh. 28650.	Häusele in R. 28679.	Nordmeier 28587.	Twietmeyer 28504. 28684.
Häusele in R. 28679.	Habicht's Buchh. 28616.	Oppenheim 28605.	Vereinsdruckerei, Mannheim., 28668.
Haller in B. 28678.	Haller in B. 28678.	Ösiander 28629.	Berl. d. Bohemia 28602.
Heddenhauer 28643.	Heddenhauer 28643.	Ritter in R. 28681.	Walde 28646.
Heuser in S. 28672.	Heuser in S. 28672.	Ritter in S. 28624.	Waltber in Leipzig 28677.
Heymann, G. 28674.	Heymann, G. 28674.	Roemle & C. 28610.	Weber in Bonn 28610.
Hirschwald 28608. 28667.	Hirschwald 28608. 28667.	Sachse & C. 28656.	Weigel, T. O. 28615.
Klingelhoefer 28641.	Klingelhoefer 28641.	Schlegel in H. 28607.	Weisse, J. 28618. 28672.
Kötter 28647.	Kötter 28647.	Schleicher & Schüll in Düren 28682.	Wohlauer 28669—70.
Dabis 28600.	Röbler's Aut. in Lpz. 28626.	Schleicher & Schüll in Düren 28682.	Wurster & C. 28599.
Dase 28671.	Rüb in R. 28628.	Schubothe 28645.	v. Babern 28634.
Diehl's Sort. 28637.	Langguth 28655.		